

Datum 21.06.2010
AZ SG 11 - Ch

Kurzinformation über die Sitzung des Werkausschusses Forum am 04.05.2010

Bericht der Werkleitung - Allgemeine Informationen

Im Berichtszeitraum seit der letzten Sitzung des Werkausschusses Forum am 25.2.2010 wurde das dem Ausschuss inhaltlich vorgestellte Programm 2010/11 weiter bearbeitet und fertig gestellt. Derzeit wird es von der Grafikerin bearbeitet und zur Druckreife gebracht.

Die ersten Veranstaltungen zum Festjahr 2010 sind mit durchgehend positiver Resonanz über die Bühne gegangen. Wir dürfen an dieser Stelle folgende Veranstaltungen des Forums nennen: Das Festkonzert am 10. Januar, den historischen Faschingsumzug am 13. Februar und die Baumpflanzaktion im Valentinspark am 19. April. Auch die UGA vom 16. bis 18. April in Kombination mit dem Tag der Offenen Tür im Hotel Dolce Unterschleißheim stand teilweise unter dem Motto des Festjahres. In schnellen Schritten geht es nun weiter mit den Maibaumfeiern, den vielen dem Jubiläum gewidmeten Beiträgen der Kulturtage, dem Tag der Blasmusik am 30.5., den Auftritten der G'fildnerbühne am 11. und 12. Juni sowie dem Heidefest am 19. Juni. Daneben finden viele weitere Vereinsjubiläen und kleinere Beiträge statt, die ebenfalls dem Festjahr gewidmet sind. Das Stadtfest vom 23. bis 25. Juli befindet sich in intensiver Vorbereitungsphase, die Werbung und Öffentlichkeitsarbeit beginnt am 14.6. auf allen zur Verfügung stehenden Kanälen. Die Theatertage der Bayerischen Gymnasien befinden sich in der Jurierungsphase, die ersten Rückmeldungen lassen vielversprechende Beiträge erhoffen.

Ebenfalls intensiv gearbeitet wird an der großen Kunstausstellung der Partnerstädte mit ihrer Vernissage am 17.9. Bisher hat keiner der Künstler seine ursprüngliche Teilnahmezusage zurückgezogen, so dass wir mit rund 20 Beiträgen rechnen können. Ein Begleitheft dazu mit Kurzbiografien und einer kleinen Werkschau wird vom Forum erarbeitet.

In den kommenden Monaten wird das Ticketingsystem, das bisher von zwei Anbietern abgedeckt wurde, auf einen Vertragspartner, nämlich München Ticket umgestellt. Hierfür waren zwei Faktoren ausschlaggebend, zum einen hat München Ticket durch eine neue Software seine Kompetenzen für Inhouse-Lösungen erheblich ausbauen können, zum anderen wird Ticket online die in Unterschleißheim seit vielen Jahren laufende Software auslaufen lassen. Für die neue Software müssten Lizenzen erworben werden. Da der Fremdverkauf als Vorverkaufsstelle von München Ticket seit einigen Jahren sehr vielversprechend läuft, haben wir uns dazu entschieden, in der Zukunft auch aus Gründen der Kostenersparnis und Vereinfachung nur noch mit einem Anbieter zusammenzuarbeiten. Nicht zuletzt sind mit München Ticket als Partner die Karten für unsere Veranstaltungen in allen 150 Vorverkaufsstellen des mittlerweile zum Platzhirschen zwischen Nürnberg und Salzburg avancierten Unternehmens zu erwerben, wir können also unseren Radius damit deutlich erweitern. Die neue Spielzeit wird dann bereits im System München Ticket generiert werden, ein vereinfachender Aspekt für die Entscheidung war auch die Tatsache, dass unsere Abonnementform ein kumulierter Vorverkauf mit Rabatt ist und kein klassisches Abonnement mit fester Platzmiete.

Einem Wunsch des Ausschusses entsprechend haben wir zwischenzeitlich mit dem SBZ über mögliche Kooperationen gesprochen. Das SBZ mit seiner neuen Geschäftsführung will sich verstärkt mit

hochwertigen Veranstaltungen dem Unterschleißheimer Publikum öffnen und verfügt über einen auch für manche unserer Veranstaltungen geeigneten Saal. Für die kommende Spielzeit haben wir zunächst zwei Termine als Kooperation angedacht. Es handelt sich in beiden Fällen um klassische Konzerte, für die der Saal im SBZ ausnehmend gut geeignet ist und für die der Festsaal eigentlich zu groß ist.

Mit der Katalogisierung und Schätzung der Sammlung Nierhaus sowie mit der Schätzung des Artotheksbestandes hat eine öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige für Kunst des 20. Jahrhunderts zwischenzeitlich begonnen. Die Sachverständige war nach dem Studium der Kunstgeschichte und ihrer Promotion zunächst 20 Jahre lang bei der renommierten Galerie Ketterer verantwortlich für diesen speziellen Bereich der Kunstgeschichte, bevor sie sich vor einigen Jahren als Sachverständige selbständig gemacht hat.

Die Erfassung erfolgt über die in der Stadtbibliothek eingesetzte BOND-Systematik, mit der auch die Werke der Artothek erfasst wurden und die uns ein optimales Handling erlauben. Vorbereitende Tätigkeiten wie Sichtung, Nummerierung und Fotografie führt die Sachverständige in der besagten Wohnung durch, die Eingaben erfolgen von zuhause aus mit Zugriff auf die entsprechenden Werkverzeichnisse.

Zur Kenntnis genommen

Bericht über das vorläufige Jahresergebnis 2009 des Eigenbetriebes Forum

Der Jahresabschluss 2009 des Forum Unterschleißheim schließt nach heutigem vorläufigen Stand mit einem Fehlbetrag/Defizit von 3.950.930 EUR ab. Wie aus der Anlage 2 ersichtlich, teilt sich dieser gegenüber dem Haushalt um 343 TEUR geringere Fehlbetrag auf die sieben Kostenträger/Sachgebiete ohne Einrechnung der Abschreibungen (sind noch nicht vom Steuerberater berechnet) unterschiedlich auf.

Es fällt auf, dass das einzige und erste positive Spartenergebnis seit Bestehen des Eigenbetriebs der Geschäftsbereich DOLCE mit einem Überschuss von 32 TEUR beisteuert (lt. Wirtschaftsplan -72 TEUR; d.h. 22 TEUR Mehrerlös und 82 TEUR Minderaufwand). Dies ist vor allem durch zurückhaltendere Kostenbelastungen aus der Geschäftsbesorgung des Ballhausforums durch DOLCE im zweiten Halbjahr verursacht.

Auch bei den anderen Kostenträgern sind die Ergebnisse durchweg positiver ausgefallen als gemäß Wirtschaftsplan erwartet - sowohl die Erlös- (+151 TEUR) als auch die Aufwandsplanansätze (-186 TEUR) wurden übertroffen bzw. unterschritten. Verdeutlicht werden kann dieser Verlauf an den um 43 TEUR unterschrittenen Honoraraufwendungen für unsere Programmveranstaltungen, während dort die Verkaufserlöse um 73 TEUR höher als geplant ausfielen. Auch bei Neuanschaffungen zeigt sich Zurückhaltung, so dass der Abschreibungsneuaufwand zurückgehen wird. Bei den Aufwandsunterschreitungen zu nennen wären Werbeanzeigen -140 TEUR, Fremdarbeiten -132 TEUR bzgl. DOLCE/Ballhausforum (Bühnentechnik, Hilfskräfte etc.), Reparatur und Instandhaltung -31 TEUR und Hausreinigung -31 TEUR. Die Ergebnisse der einzelnen Bereiche (Kunst/Kultur, Märkte/Volksfest, Bibliothek, BHF, Dolce) wurden in der Sitzung näher erläutert.

Alles in allem sieht sich das Forum auf gutem Wege, die in der mittelfristigen Finanzplanung getroffenen Ergebnisvorausschau einhalten zu können.

Zur Kenntnis genommen

Beschlussfassung über die Einführung von Vorverkaufsgebühren für die Eigenveranstaltungen des Forums Unterschleißheim

Beschlossen wird die grundsätzliche Einführung einer Vorverkaufsgebühr. Die genaue Höhe wird in der nächsten Sitzung festgelegt, wenn der Werkausschuss Forum genaue Kenntnis über die Gebühren und Kosten hat, die dem Forum-Unterschleißheim für den Kartenvorverkauf seiner Eigenveranstaltungen über München Ticket entstehen.

Kinder- und Jugendveranstaltungen sowie die Abendkasse werden jedoch nicht freigestellt.

10 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n)